

Checkliste: Führen Sie Ihr Selbstaudit anhand dieser Checkliste durch

Prüfpunkte	Erl.
ERP-System/Stammdatenprüfung Lesen Sie sich Ihren Abschnitt im Bereich der Stammdaten durch und prüfen Sie den aktuellen Prozess auf Aktualität. Hat sich etwas verändert wie z. B. die Software oder der Ablauf? Dann beschreiben Sie diesen Abschnitt neu bzw. aktualisieren ihn.	☐
Ab-Werk-Preis Prüfen Sie erstmal die Internetseite des Zolls, ob die Definition des Ab-Werk-Preises immer noch die gleiche ist, und stellen Sie Ihren Ab-Werk-Preis der Definition gegenüber. Überprüfen Sie anhand der Systemdaten, wie dieser ermittelt wird.  ACHTUNG Sprechen Sie mit der Buchhaltung oder dem Accounting, wie der Preis ermittelt wird. U. U. kann Ihnen auch die IT-Abteilung helfen. Wenn der Ab-Werk-Preis richtig ermittelt wird, dann können Sie diesen auch als Grundlage für eine automatisierte Präferenzkalkulation nutzen, ansonsten müssen Sie immer manuell nachkalkulieren.	☐
Einreihung Hier gilt das gleiche Prinzip: Ziehen Sie Ihren beschriebenen Arbeitsprozess in der Arbeits- und Organisationsanweisung heran und prüfen diesen mit dem aktuellen Ablauf gegen. Wer ist verantwortlich für die Einreihung der Ware in Ihrer Firma? Hat derjenige umfangreiche technische Kenntnisse und entsprechend auch von den gesetzlichen Grundlagen für die Eintarifierung?  ACHTUNG Die Verantwortlichen müssen die Allgemeinen Vorschriften 1-6 kennen, um die Wareneinreihung richtig vorzunehmen. Sie können diese auch auf ein Seminar schicken.	☐
- Ursprungsfindung - Welche möglichen Ursprünge haben Sie und wie weisen Sie diese nach? - Eigenfertigung - Ausreichende Be- oder Verarbeitung - Kaufware	☐
Präferenznachweise Wer prüft die Präferenznachweise und wie werden diese archiviert? Wie und wo heben Sie die Original-Präferenznachweise auf?	☐
Export: Lieferantenerklärungen	☐
Import: Einfuhrpräferenznachweise	☐
Gleiche Waren verschiedenen Ursprungs	☐
(Die Liste ist nicht abschließend, und Sie können sie mit Ihren Angaben ergänzen und passend machen.)	